

Wolfgang-Adami-Bad (SVW 05)



Seit Jahrzehnten ein Schwimmbad für WM- & Olympiateilnehmer

Würzburg ist in Deutschland ja nicht direkt als Heimstadt des Sportes bekannt. Gehört hat man wahrscheinlich schon einmal den Namen Dirk Nowitzki, der ja ein waschechter Würzburger Bub ist und sich auch jeden Sommer in der Stadt sehen lässt, wenn die amerikanische NBA gerade nicht spielt. Und natürlich ist einem auch der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees Dr. Thomas Bach ein Begriff, nur wussten Sie vielleicht nicht, dass auch er ein eingeborener Würzburger ist.

Über diese Sportgründen hinaus gibt es aber doch zwei Sportarten, in denen Würzburger Vereine eine herausgehobene Rolle spielen. Zum einen ist dies das 'Rudern', bei dem gleich mehrere Vereine um **Titel und z.B. Teilnahmen an Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen wetteifern**. Diese haben durchweg ihren Sitz auf der linken Mainseite bei der Maininsel (südlich der Löwenbrücke, also dort mainaufwärts). Man sieht die Boote regelmäßig auf dem Fluss trainieren. Und zum anderen ist dies das 'Schwimmen'. Hier heisst der [Verein SV 05](#) und zeichnet **seit Jahrzehnten verantwortlich für viele Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften sowie Olympischen Spielen**, in früheren Jahren erspielte zudem das **Team der Wasserballer etliche Meisterschaften**. Der **aktuelle Star ist der Langstreckenschwimmer Thomas Lurz**, den Sie wahrscheinlich kennen werden, auch er ein echter Würzburger bzw. Gerbrunner, wobei es sich um das Gebiet hinter dem Unigelände handelt.

Nach dem der Verein zunächst auch am Main bei der Insel seinen Sitz (ältestes vereinseigenes Schwimmbad Deutschlands) hatte, ist man mit wachsendem Erfolg und Mitgliederzahlen auf den Berg in das obere Frauenland ausgewichen, um **ein Bad mit Wettkampfmassen** und optimalen Trainingsbedingungen zu errichten. Das passierte **1972 kurz vor den Spielen in München**, bei denen der Verein mit gleich 8 Teilnehmern dabei war. Die Schwimmhalle **hiess zunächst 'Frauenlandbad'** und wurde erst nach Sanierung und weiterem **Ausbau Anfang der 1980er Jahre nach dem langjährigen und in besonderer Weise verdienten Vorsitzenden in 'Wolfgang-Adami-Bad' umbenannt**.

Neben dem zentralen und genialen Sportbecken gibt es ein Lehrschwimmbaden (*ich habe meinem Sohn dort das Schwimmen beigebracht*), das diesen Namen auch wirklich verdient und im Aussenbereich ein Thermalbecken sowie einen abgetrennten Saunabereich. Dazu eine sehr Liegewiese, Spielplatz, Beachvolleyballfeld, Kneipe und Biergarten.

Das Wolfgang-Adami-Bad ist nicht nur Vereinsmitgliedern, sondern **auch der Öffentlichkeit zugänglich** (!), wobei teilweise trainingsbedingte Bereichsabsperungen zumeist im Wettkampfbecken beachtet werden müssen. **Vor allem sportlich orientierte Menschen nutzen das Bad** bevorzugt etwa in der Art, wie andere Leute joggen gehen, da es in der Tat von den Einzelangeboten, Abläufen und verschiedensten Kleinigkeiten her das wohl am professionellsten geführte Bad der Stadt ist. - So eben auch der in der Übersicht schon angesprochene Orlando Bloom, der hier an jedem Würzburger Drehtag seine Bahnen zog.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Geöffnet ganzjährig Montag bis Freitag zwischen 6:00 - 22:00 Uhr.

Geöffnet ganzjährig an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen zwischen 7:00 - 21:00 Uhr.

Erwachsene zahlen 8,00 Euro Eintritt und ermäßigt 4,50 Euro.

Kinder zwischen 4 - 12 Jahren zahlen 2,80 Euro und Jugendliche zwischen 13 - 18 Jahren 4,50 Euro.

Eine Familienkarte kostet 16,50 Euro.

Diese Preise beinhalten **keine zeitliche Beschränkung**.

Darüber hinaus gibt es Kurzzeittarife, Abendpreise, Mehrfachkarten, Saunaeintritt etc., über die man sich im Detail am besten auf der [Webseite](#) des Vereins informiert.